

## Controlling-Porträt

Dr. Albrecht Deyhle zum  
70. Geburtstag

Nur Menschen schaffen Werte. Dieser Satz ist der rote Faden durch das berufliche Leben von *Albrecht Deyhle*. Der neueste Beleg dafür ist seine Mitarbeit im *Human-Capital-Club e.V. Markus Kottbauer*, einen unserer jüngeren Trainer-Kollegen, hat er gleich mitgenommen. Das gehört zu seiner Art: „Kommen Sie, das machen wir – miteinander“. Dieses An-die-Hand-genommen-werden und Mitgehen hatte ich auch erlebt, aber erst im Laufe gemeinsamer Jahre richtig verstanden. *Deyhle* suchte 1973 einen „Chorsänger“ für die *Controller Akademie* über eine Stellenanzeige in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*. Aus dem Duett ist nach und nach ein richtiger Chor geworden, dessen Gesang auf dem Markt der Weiterbildung im Controlling und in der Rolle des Controllers viel Gehör findet.

Vor kurzem haben wir das Ende des Mythos vom schnellen Geld, vom ökonomischen Schlaraffenland erlebt. Die allgemeine Weisheit und Erfahrung, dass Wirtschaften ein anstrengender



Prozess ist, schien außer Kraft gesetzt zu sein. Börsenemissionen am neuen Markt galten als Lizenz zum Gelddrucken. „Man muss sich anstrengen“ ist die Überschrift eines Lehrbriefes, den unser Gründer *Albrecht Deyhle* aus den Ferien auf Sylt an uns Mitarbeiter schrieb. Ein Auszug daraus:

„Liebe Mitarbeiter, die Controller Akademie läuft ja Gott sei Dank zur Zeit sehr gut. Für mich ist das gleichzeitig eine Bestätigung dafür, wie viel Zeit und Geduld es braucht, bis ein Trampelpfad zu einer solchen Einrichtung angelegt ist. Ich bin sicher, dass wir den größten Teil unserer Anmeldungen durch den Effekt erhalten, dass sich unsere Tätigkeit und die Qualität unserer Leistungen herumgesprochen haben.

Gleichzeitig bin ich aber auch in Sorge. Der Aufbau und die Verankerung eines Leistungsprofils im Markt sind eine Sache, die langen Atem benötigt. Aber umgekehrt leider lässt sich eine Marktgeltung sehr viel schneller auch zerstören. Hundert gut gemachte Seminare werden als selbstverständlich angenommen; ein nicht so gut gelungenes Seminar spricht sich als Ausnahme gleich gründlich herum und wird einem später immer wieder vor die Nase gehalten. Beim Spielen ist das ja auch so. Wer aus Bauklötzen etwas aufbaut, sitzt vielleicht 2 Stunden da; das Kaputtmachen geht mit einer

*Controller Akademie* (Hrsg.)

### Controlling und Controller

Offenburg: Verlag für ControllingWissen 2004, 352 Seiten, 20,- €.

Mit dieser Festschrift ist dem Herausgeber die Verbindung zweier Welten gelungen. Zum einen stellen die Beiträge aktuelle Controllingthemen praxisnah dar, zum anderen würdigen Sie aber auch den Weg von Dr. *Albrecht Deyhle*. Zu Ehren dessen 70. Geburtstages ist auch diese Festschrift erschienen. Dabei sind die Beiträge wie sein Lebenswerk, vielfältig und praxisbezogen. Vielfältig ist auch die Auswahl der Autoren. Universitätsprofessoren, Praktiker und Trai-

ner der *Controllerakademie* beleuchten Themen die *Albrecht Deyhle* geprägt haben, aber die auch er geprägt hat!

Der erste Teil der Festschrift ist dabei klar den persönlichen Erinnerungen an die Arbeit von und mit Herrn Dr. *Deyhle* gewidmet. So geben *Klaus W. Herterich* und *David Gill* ihre Eindrücke der „Deutsch-französischen Controller-Impressionen“ bzw. des ersten englischsprachigen Seminars wider. Im zweiten Teil werden hingegen die Themen mehr aus der Sicht des praktischen Controllings beleuchtet. Den Übergang hierzu stellt der Beitrag von Prof. *Weber* zur theoretischen Einordnung von *Deyhles* Werk dar. Es folgen Beiträge

zum Gewinnmanagement, zur Wertorientierung, zum von *Deyhle* entwickelten WEG-Modell sowie zum Management immaterieller Werte und zum Target Costing und dessen Verbindung zum Target Pricing. Den Abschluss bilden noch zwei Beiträge zum Lebenswerk von Herrn Dr. *Deyhle*: der *Controllerakademie*, sowie zu seinem Leben selbst.

Zusammenfassend ist dies eine sehr gelungene, sehr persönliche Festschrift die natürlich vor allem die Wegbegleiter von Dr. *Deyhle* anspricht, aber auch für Controllingpraktiker so manchen Tip bereit hält. Eben wie Dr. *Deyhle* selbst.

ungeschickten Bewegung in 2 Sekunden“.

*Deyhle* erzählt uns Geschichten; diese ist vom Anfang der 80er Jahre. Es ist eine Art erzählerische Unternehmensführung. Motivation durch Geschichten, kein Mythos Motivation.

Jedes Unternehmen muss seinen WEG suchen, finden und gehen. W steht für Wachstum, E für Entwicklung, G für Gewinn. Es geht um die Ausgewogenheit dieser drei Elemente der Unternehmensführung, immer auch situationsbezogen. Das Wort Gewinnmaximierung kommt im Stichwortverzeichnis von Deyhles Büchern nicht vor. Der Gewinn ist eine Bedingung, ohne die es nicht geht. Daher sprechen wir bei der *Controller Akademie* von Gewinnzielbegründung oder Gewinnbedarfsbudget. Das WEG-Symbol ist eine der einprägsamsten Schöpfungen von *Albrecht Deyhle*.

Am 12.12.2003 war *Deyhles* letzter Seminartag. Es war der Abschluss einer Stufe I.

Mit einem Controller's Grundseminar im November 1971 begann die Entwicklung des fünfstufigen Ausbildungsprogramms, dem Kerngeschäft der *Controller Akademie*. Der Geist von *Albrecht Deyhle* weht weiter in seinen Büchern und Schriften; in den Trainern, die mit Leidenschaft und Hingabe ihren Beruf ausfüllen. Möge sein Geist, der Geist des Gründers, auch in unserem Unternehmen weiter wehen: befruchtend, mahnend und aufmunternd für alle Mitarbeiter.

Dr. Alfred Blazek

# Was gibt es Neues (und Bewährtes) im Controlling?

Jetzt in  
2. Auflage  
mit mehr als  
1900  
Stichwörtern!



Herausgegeben von  
Prof. Dr. Péter Horváth, Stuttgart,  
und Prof. Dr. Thomas Reichmann,  
Dortmund

**2., neubearbeitete und  
erweiterte Auflage. 2003  
XVII, 843 Seiten. Gebunden € 98,-  
ISBN 3-8006-2758-2**

- ✓ Umfassender und gesamtheitlicher Inhalt
- ✓ Aktualität
- ✓ Theoretische Grundlagen mit praktischem Bezug
- ✓ Anwendungsorientierte Stichwörter

## ■ Kompetenz

Die beiden bekannten Controlling-Experten Horváth und Reichmann haben mit Hilfe von über 100 internationalen Spezialisten aus Wissenschaft und Praxis nun die zweite Auflage des Lexikons herausgegeben, das als „State of the Art“ dieses modernen Konzepts zur Unternehmenssteuerung gelten darf.

## ■ Klarheit

Das Nachschlagewerk vermittelt die allgemeinen konzeptionellen Grundlagen des Controlling, liefert aber auch spezielle Gestaltungsvorschläge und trägt nicht zuletzt zur Klärung vielfältiger Detailfragen bei.

## ■ Aktuelles Wissen

Auch die aktualisierte Neuauflage ist in Breite und Tiefe umfassend und fundiert angelegt und um neue Felder wie Dienstleistungscontrolling, Qualitätscontrolling, Wertorientiertes Controlling, Internationale Rechnungslegung u.v.m. erweitert

### FAX-COUPON

\_\_\_ Expl. 3-8006-2758-2 **Horváth/Reichmann**  
**Vahlens Großes Controlling-Lexikon**  
2. Auflage. 2003. Gebunden € 98,- inkl. MwSt., zzgl. Vertriebskosten

Name/Firma \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

B/128244

Sie haben das Recht, die Ware innerhalb von 2 Wochen nach Lieferung ohne Begründung an Ihre Buchhandlung oder an den Verlag Vahlen, c/o Nördlinger Verlagsauslieferung, Augsburg Str. 67 a, 86720 Nördlingen zurückzusenden, wobei die rechtzeitige Absendung genügt. Kosten und Gefahr der Rücksendung trägt der Empfänger.  
Ihr Verlag Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Geschäftsführer: Dr. Hans Dieter Beck

Bitte bestellen Sie  
bei Ihrem Buchhändler  
oder beim:

**VERLAG  
VAHLEN**  
80791 MÜNCHEN

Fax: (089) 3 81 89-402  
Internet: www.vahlen.de  
E-Mail: bestellung@vahlen.de